

Summa aller Schulden:			
I. Rente Lire	428 761 770	Kapital Lire	12 061 183 349
II. „ „	55 092 000	„ „	1 752 908 342
Sa. Rente Lire	481 853 770	Kapital Lire	13 814 091 691

Die Abrechnungen ergaben für:

	1906/07	1907/08	1908/09	1909/10	1910/11
Einnahmen: Lire	2 256 039 985	2 320 597 699	2 584 696 914	2 602 163 326	2 833 164 211
Ausgaben: „	2 154 190 700	2 258 720 848	2 502 815 598	2 551 286 013	2 753 625 042
„	+ 101 849 285	+ 61 876 851	+ 81 881 316	+ 50 877 313	+ 79 539 169
Budget für:	1909/10	1910/11	1911/12	1912/13	1913/14
Einnahmen: Lire	2 487 181 758	2 571 286 189	2 682 640 372	2 585 921 000	2 592 931 000
Ausgaben: „	2 431 414 828	2 477 626 333	2 623 425 631	2 570 099 000	2 556 873 000
„	+ 55 766 930	+ 93 659 856	+ 59 214 741	+ 15 822 000	+ 36 058 000

3 1/2 % konvert. (früher zu 5 % brutto, 4 % netto verzinsliche) Ital. Rente. In Umlauf 30./6. 1906 (vor der Konvertierung): Lire 395 177 252 Rente = Lire 7 903 545 040 Kapital; 31./3. 1912 (zusammen mit der früheren 4 % gleichzeitig konvert. Rente): Lire 283 449 085 Rente = Lire 8 098 545 277 Kapital. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Die Titel dieser Anleihe wurden im Juli 1906 zur Rückzahlung zum Nennwert gekündigt; gleichzeitig wurde den Inhabern der gekündigten Stücke der Umtausch ihrer Titel in solche einer neuen Anleihe angeboten, welche vom 1./1. 1907 ab bis 1./1. 1912 zu 3 3/4 %, vom 1./1. 1912 ab zu 3 1/2 % verzinslich und deren Kündigung bis Ende 1920 ausgeschlossen ist. Die Besitzer von Stücken, welche von dem Rechte der Konvertierung keinen Gebrauch machen wollten, hatten in der Zeit vom 2.—7./7. 1906 die bare Rückzahlung ihrer Titel zu beantragen. Von den Besitzern solcher Rententitel, welche den Antrag auf Rückzahl. in der Präklusivfrist nicht gestellt hatten, wurde das stillschweigende Einverständnis mit der Konvert. angenommen; sie erhielten den Coup. per 1./1. 1907 voll mit 4 % ausbez. u. beim Umtausch von mit deutschem Stempel versehenen Stücken ebenfalls deutsch gestempelte neue Titel ohne Stempelkosten. Stücke früher à Lire 5, 10, 25, 50, 100, 200, 500, 1000 Rente, jetzt à Lire 3.75, 7.50, 18.75, 37.50, 75, 150, 375, 750. Zahlst.: Berlin u. Frankf. a. M.: Disconto-Ges.; Berlin, Bremen u. München: Deutsche Bank; Berlin: Berliner Handels-Ges., Bank f. Handel u. Ind., S. Bleichröder, Mendelssohn & Co., Dresdner Bank; Hamburg: Norddeutsche Bank, L. Behrens & Söhne, M. M. Warburg & Co.; Köln: A. Schaaffh. B.-V., Sal. Oppenheim jr. & Co; Dresden: Sächsische Bank. Zahlung der Coupons für immer von allen italienischen Steuerauflagen befreit in Deutschland in Mark zu dem jeweils vom italienischen Schatzminister festzusetzenden Umrechnungskurse in Gold. Auf Verlangen der italien. Regierung ist im Auslande für die Einlösung in Gold eventuell die Beibringung eines den gesetzlichen Bestimmungen entsprechenden Affidavits erforderlich, eine Vorschrift, welche indessen auf die Coupons der alten 5 % Rente seit dem 1./1. 1904 nicht zur Anwendung gekommen ist. Kurs der 5 % Rente Ende 1890—1906: In Berlin: 93.20, 90.25, 91.40, 78.60, 85.30, 83.90, 91.80, 94.70, 93.90, 92.75, 95.10, 100.20, 103.10, —, —, 105.80, — %. Kursnotiz seit 8./1. 1907 eingestellt. — In Frankf. a. M.: 93.10, 90.10, 91.40, 78.60, 85.30, 83.10, 91.10, 94.10, 93.40, 92.80, 95.10, 100.10, 103.10, 103.80, 104.80, 105.80, 102.70 %. Kursnotiz seit 13./2. 1907 eingestellt. — In Hamburg: 93, 90.25, 91, 78.50, 85.25, 84, 91.90, 94.60, 93.75, 92.90, 94.80, 100, 103, 103.75, 104.30, 105.20, 102.50 %. Kursnotiz seit 16./2. 1907 eingestellt. — In Leipzig: 92.90, 90.50, 91, 78.50, 85.10, 83.90, 91.60, 94.50, 93.25, —, 95, 100, 103.30, 103.50, 104.25, 105.75, 102.75 %. — In München: 93, 90.20, 91.45, 78.50, 85.65, 83.85, 91.75, 94.45, —, —, 95, —, 103, 103.70, 104.50, 105.75, 102.70 %. — Notiert ferner in Augsburg, Breslau, Cöln, Dresden. Die 3 3/4 % konv. Rente wurde eingeführt in Berlin 8./1. 1907 zu 102.75 %, in Frankf. a. M. 13./2. 1907 zu 103.50 %, in Hamburg 16./2. 1907 zu 103.40 %. Kurs Ende 1907—1912: In Berlin: 103.60, —, 104.30, 103.80, 100.80, 97.75 %. — In Frankf. a. M.: 103.40, 103, 104.50, 103.70, 101, 97.50 %. — In Hamburg: 103.20, 103.70, 103.90, 103.20, 100.75, 97.75 %. — In München: —, —, 104.40, 101, —, — %. Auch notiert in Augsburg. Usance: Beim Handel Lire 100 = M. 80.

3 1/2 % konvert. (früher 4 %) Ital. steuerfreie konsol. Goldrente von 1894. Die Besitzer der ital. 5 % Rente konnten den Nettobetrag ihrer Rente zu pari in 4 % konsol. Goldrente von 1894 umtauschen; in Umlauf am 30./6. 1906 (vor der Konvertierung): Lire 7 875 592 Rente = Lire 196 889 800, nach der Konvert. ist der noch in Umlauf befindliche Betrag in demjenigen der vorhergehenden Anleihe enthalten. Kapital in Stücken à Lire 4, 8, 20, 40, 80, 160, 400, 800 Rente. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Kündigung bezw. Konvertierung wie bei der 4 % (früher 5 %) Ital. Rente. Zahlst. und Zahlung der Coup. wie oben. Eingef. 5./4. 1896. Kurs der 4 % steuerfreien Rente Ende 1896—1906: In Berlin: 91.50, 94.10, 93.10, 92.50, 94.80, 99.70, —, 103.70, —, —, 102.50 %. Kursnotiz seit 8./1. 1907 eingestellt. — In Frankf. a. M.: 91.30, 93.60, 93.10, 92.20, 94.50, 99.60, 102.70, 103.90, 104.50, 104.90, 102.30 %. Kursnotiz seit 13./2. 1907 eingestellt. — In Hamburg: 91.25, 94, —, 92, 94.60, 99.30, 102.50, 103, 104, 104.50, 102.20 %. Kursnotiz seit 16./2. 1907 eingestellt. — Kurs der 3 3/4 % konv. Goldrente von 1894 mit der obigen 3 3/4 % konv. Rente zusammennotiert. Usance: Beim Handel Lire 100 = M. 80.

4 % (früher 5 %) Ital. amort. Rente, im Gesamtbetrage von Lire 100 000 000 in 12 Serien, davon die ersten 8 Serien à Lire 8 000 000, die folg. 4 Serien à Lire 9 000 000; in Deutschland sind aufgelegt Serie III u. IV. III. Serie im Betrage von Lire 8 545 500 in Stücken à Lire 500. Zinsen: 2./1., 1./7. Tilgung: Von 1899 ab innerhalb 60 Jahren. Zahlstellen: Berlin: Berliner Handels-Ges. Zahlung der Coup. und verl. Stücke unter Abzug von 20 % Einkommensteuer